

## Börse in Leipzig, am 24. Mai 1824.

<i>Course im Conv. 20 Fl. Fufs.</i>			Briefe.	Geld.	<i>Course im Conv. 20 Fl. Fufs.</i>			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct. . . . .	k. S.	143 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	—	Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	—
do.	2 Mt.	142 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—	do.	2 Mt.	101	—	—
Augsburg in Ct. . . . .	k. S.	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—	do.	3 Mt.	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
do.	2 Mt.	100	—	—	Louisd'or à 5 Thl. . . . .	—	—	111 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Berlin in Ct. . . . .	k. S.	103 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Holland. Ducaten à 2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Thl.	—	—	14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
do.	2 Mt.	104 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Kaiserl. do. do.	—	—	14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	111 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	Bresl. do. à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As do.	—	—	13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
do.	2 Mt.	110 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	—	Passir. do. à 65 As do.	—	—	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Breslau in Ct. . . . .	k. S.	—	102 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	Species . . . . .	—	—	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
do.	2 Mt.	104 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Verl. } Preufs. Courant . . . . .	—	—	103 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Verl. } Cassenbillets . . . . .	101 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	—
do.	2 Mt.	99 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Gold p. Mark fein cölln.	—	—	—	—
Hamburg in Banco . . . . .	k. S.	148	—	—	Silber 13löth. u. dar. p. do.	—	—	—	—
do.	2 Mt.	146 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	—	do. niederhaltig do.	—	—	—	—
London p. L. st. . . . .	2 Mt.	6. 17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	149	—	—	—
do.	3 Mt.	6. 17	—	—	Excl. } Dgl. à 4 <sup>o</sup> 1821 à 250 Fl.	136 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	—
Paris p. 300 Fr. . . . .	k. S.	—	—	—	Excl. } Actien d. Wiener Bank	1190	—	—	—
do.	2 Mt.	80	—	—	Excl. } K. öster. Metall. à 5 pCt.	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	—
do.	3 Mt.	79 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	Excl. } K. pr. Staats-Schuld- scheine à 4 <sup>o</sup> in pr. Ct.	90 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—	—
					Excl. } Dgl. m. Präm.-Scheinen	—	—	—	—

### Warnende Ereignisse.

Im Saalfeldschen erkrankten vor Kurzem fünf Personen plötzlich nach dem Genuß gewöhnlicher Kuhkäse, so daß ihr Zustand schleunigen ärztlichen Beistand nöthig machte, denn sie wurden von heftigen Leibscherzen, Erbrechen, Schwindel, Zittern der Hände, kaltem Schweiß und Angst befallen, welche Umstände Besorgniß für ihr Leben erweckten. Es wurde sofort eine genaue Untersuchung des Käses, von welchem sie genossen hatten, unternommen, und durch diese ergab es sich, daß ihm Kupfer beigemischt war, welches wahrscheinlich dadurch geschehen, daß man sich bei Bereitung desselben kupferner Gefäße bedient hatte. Die herzogl. Landesregierung

zu Koburg hat diesen Vorfall unter dem 11. Mai öffentlich, zur Warnung vor ähnlichem Gebrauch kupferner Gefäße, bekannt gemacht. Nat.-Zeit. d. D.

Vor einigen Jahren wurde einem hiesigen geschätzten Gelehrten, bei einer anhaltenden Kränklichkeit, ein sogenannter Kräuterbüschel verordnet. Man besorgte die dazu erforderlichen Ingredienzien aus einer Droguereihandlung, ließ sie, in eine Serviette gebunden, in Wein stark abkochen, und der Absud wurde von dem Patienten, nach Vorschrift, gläserweis genossen. Allein der Erfolg zeigte sich höchst nachtheilig, denn der Kranke bekam ungewöhnliche Leibscherzen, Zittern, Beängstigungen, öfteres Erbrechen, und ver-